



MAG. KLAUDIA TANNER
BUNDESMINISTERIN FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/60-PMVD/2025

4. Juli 2025

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Belakowitsch, Kolleginnen und Kollegen haben am 6. Mai 2025 unter der Nr. 1703/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Telearbeit und Homeoffice im Ressort“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1 bis 5, 9 bis 36 und 55:

Am 1. Jänner 2019 bestanden 37 Telearbeitsvereinbarungen, davon 20 in der Zentralstelle und 17 in nachgeordneten Dienststellen, das sind 0,2 Prozent aller Mitarbeiter des Bundesministeriums für Landesverteidigung. Zum Stichtag 1. April 2024 waren es 2.015 Vereinbarungen, davon 315 in der Zentralstelle und 1.700 im nachgeordneten Bereich, das sind 8,4 Prozent aller Mitarbeiter. Nähere Details im Sinne der Fragestellung können nicht automatisiert abgefragt werden, sondern müssten „händisch“ ermittelt werden. Im Hinblick auf den damit verbundenen, unverhältnismäßig hohen, nicht zu rechtfertigenden Arbeitsaufwand ersuche ich um Verständnis, dass eine detailliertere Beantwortung nicht möglich ist.

Zu 6:

Personen in der Zentralstelle, die auf Grund mangelnder Geräteausstattung nicht vollumfänglich eingebunden werden konnten, verrichteten ihre dienstlichen Tätigkeiten „offline“ einerseits durch „händische“ Bearbeitung von ausgedruckten Unterlagen und Einarbeitung der Ergebnisse in den Elektronischen Akt bei Rückkehr an die Dienststelle und andererseits durch lokale Bearbeitung von auf dienstliche Geräte heruntergeladenen Dokumenten.

Zu 7:

Keine.

Zu 8:

Für Bedienstete, die nicht mit einem dienstlichen Mobiltelefon ausgestattet waren, wurde die Erreichbarkeit während der Telearbeit über deren private Telefonanschlüsse sichergestellt.

Zu 37 bis 42:

Hiezu verweise ich auf nachstehende Übersichten:

Anschaffung:	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Notebooks	2.300	keine	2.200	900	6.000	keine
Tablet-PCs			52		89	
Mobiltelefone	1.287	1.009	1.110	1.685	2.638	4.129
Gesamtkosten in Euro:						
Notebooks und Tablet-PCs	1.746.000	0	1.435.746	582.120	4.592.032	0
Mobiltelefone	598.846	286.591	192.443	73.818	320.201	726.337

Zu 43 bis 54:

Es sind keine zusätzlichen Kosten im Sinne der Fragestellung entstanden.

Zu 56:

Hiezu verweise ich auf meine Ausführungen in Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 567/J (Nr. 458/AB).

Mag. Klaudia Tanner

